

Pressemeldung

Göttingen, 01.09.2022

Probleme auf verschiedenen Buslinien im Landkreis Holzminden

ZVSN bittet Fahrgäste um Unterstützung und Geduld

Auf verschiedenen Buslinien im Landkreis Holzminden haben sich im Zuge der Neuvergabe zum 01.08.2022 viele Veränderungen ergeben. Durch den Schulbeginn und den leider gleichzeitig aufgetretenen personellen Engpässen bei der Regionalbus Braunschweig GmbH (RBB) hat insbesondere die Schülerbeförderung stark gelitten. Die Planerinnen und Planer beim Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (ZVSN) und bei RBB als dem durchführenden Busunternehmen haben diese mittlerweile identifiziert und versuchen, Schwierigkeiten schnellstmöglich zu beheben.

ZVSN und RBB möchten sich in diesem Zusammenhang bei allen Fahrgästen ganz herzlich bedanken, die sich dazu gemeldet und damit konstruktiv an entsprechenden Lösungen mitgearbeitet haben. Für die bisher entstandenen Unannehmlichkeiten bitten der ZVSN, zuständig als Aufgabenträger für den Öffentlichen Personennahverkehr, der Landkreis Holzminden und RBB um Entschuldigung und danken für das Verständnis und die Geduld der Fahrgäste. Allen Beteiligten ist die Behebung der Startschwierigkeiten ein wichtiges Anliegen.

Derzeit bereiten die Mitarbeitenden von ZVSN und RBB einen Fahrplanwechsel mit angepassten Fahrplänen vor, der allerdings etwas Zeit in Anspruch nimmt und voraussichtlich erst zu den Herbstferien vollumfänglich umgesetzt werden kann. Die dringlichsten Verbindungsprobleme werden jedoch schon vorab gelöst.

Darüber hinaus bemüht sich das Verkehrsunternehmen bereits um die kurzfristige Einstellung weiterer Mitarbeitender und die Schulung von Ersatzpersonal, um die Situation zu entspannen.

Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (ZVSN)
Ute Reuter-Tonn
Jutta-Limbach-Str. 3, 37073 Göttingen
Tel. 0551 38948-12, ute.reuter-tonn@zvsn.de, www.zvsn.de

Pressemeldung

Die Fahrgäste werden gebeten, Hinweise auf konkrete Probleme gern auch weiter per E-Mail an den ZVSN (planung@zvsn.de) zu geben. Auch der Landkreis Holzminden ist als Träger der Schülerbeförderung sehr daran interessiert, dass die schulbezogenen Busverbindungen funktionieren und nimmt unter der Email-Adresse schuelerbef@landkreis-holzminden.de weitere Hinweise auf Mängel entgegen.

Sobald weitere Informationen vorliegen, werden diese auf der Internetseite des Verkehrsverbundes (vsninfo.de) veröffentlicht, in der VSN-Fahrplan-App sowie im DB-Navigator werden dann die aktualisierten Fahrplandaten eingestellt.